



MHC-V83D_von_Sony

02.12.2020 13:51 CET

Die Macht der Klänge – erleben, fühlen und sehen

Eine neue Studie zeigt, wie Musik unsere emotionalen Reaktionen verändert

Berlin, 2. Dezember 2020. Eine neue Studie demonstriert die erstaunliche Wirkung der Musik in unserem Alltag und zeigt, dass sie größeren Einfluss auf unseren Körper und Geist hat, als wir ahnen. Wissenschaftliche Untersuchungen belegen, dass Musik unsere Stimmung verändern kann, wobei unsere emotionale Reaktion stark vom Tempo der Musik abhängt. Dabei kann Musik in Dur oder Moll unsere Stimmung zum Positiven oder

Negativen verändern.

Dazu Dr. David Lewis von Mindlab International: *„Traurige Musik kann uns durch schwere Zeiten helfen. Dabei zeigt unsere Studie, dass die intensivsten emotionalen Reaktionen, gleich ob positiver oder negativer Art, dann auftreten, wenn die Stimmungen zweier Melodien, die wir unmittelbar hintereinander hören, in starkem Kontrast zueinander stehen. Wenn Sie sich das nächste Mal von Musik aufmuntern lassen möchten, dann bereiten Sie sich doch ein musikalisches Sandwich zu: Spielen Sie zuerst ein Lied, das Sie traurig macht, und gleich danach eines, das Sie fröhlich, positiv und optimistisch stimmt. Auf diese Weise entfaltet das aufmunternde Stück eine noch stärkere Wirkung auf Ihre Emotionen.“*

Der Klang der Erinnerung

Zudem ist Musik auch ein kraftvoller Reiz, der lang vergessene emotionale Erlebnisse wieder ins Gedächtnis rufen kann. 88 % der Befragten in ganz Europa geben an, dass sie sich an ein Erlebnis erinnern, bei dem Musik eine bedeutende Rolle gespielt hat.

Musik kann sich also auf die Art und Weise auswirken, wie unser Verstand arbeitet, wie wir uns verhalten und wie wir auf die Menschen um uns herum reagieren. Im Durchschnitt hören die Deutschen 50 Minuten pro Tag Musik, 40% über eine Stunde täglich. 78 % der deutschen Befragten geben an, dass sie mehr Musik hören würden, wenn sie wüßten, dass Musik sowohl das körperliche als auch das geistige Wohlbefinden steigern kann.

Auf der Grundlage der Forschungsergebnisse von Dr. David Lewis hat Sony zwei neue Visualisierungen entwickelt, die zeigen, welchen Einfluss intensive Musikerlebnisse auf den Körper und die Gefühle ausüben können. Mithilfe der neuen leistungsstarken Audiosysteme [MHC-V83D](#) und [MHC-V73D](#) von Sony demonstrieren die Videos, wie schnelle und langsame Musik in Verbindung mit omnidirektionalen Klang- und Beleuchtungsfunktionen der Audiosysteme, auf unseren Körper und die Gegenstände in unserer Umgebung wirkt.

Die 10 wichtigsten Auswirkungen, die Musik auf uns hat

Experimentieren Sie selbst: Stellen Sie die Macht der Musik auf die Probe, um herauszufinden, welche Emotionen sie bei Ihnen auslöst.

- Sehen Sie sich zunächst das Video mit einem langsameren Stück an – [„Tails“ von Jack Chown, The Music Lab](#) –, das Sie vermutlich eher in eine melancholische Stimmung versetzen wird
- Tanken Sie dann neue Energie mit einem Lied in schnellerem Tempo, das Glücksgefühle auslösen sollte – [„Gutenmorgen“ von Jack Chown, The Music Lab](#)

Dr. David Lewis untersuchte die Auswirkungen, die Musik auf unseren Körper, unseren Geist und unsere Emotionen hat.¹ Die Effekte reichen von der Verbesserung des Erinnerungsvermögens, der Beschleunigung des Herzschlags und der Erweiterung der Pupillen bis hin zu Weinen, Schläfrigkeit und Glücksgefühlen.

- Weinen
- Verbesserung des Erinnerungsvermögens
- Glücksgefühle
- Entspannung; Verlangsamung oder Beschleunigung der Herzfrequenz
- Einfluss auf unser Handeln
- Förderung von Freundschaften und Beziehungen und Unterstützung der Identitätsfindung
- „Heilende“ Wirkung
- Leichteres Einschlafen
- Gänsehauteffekt
- Erweiterung der Pupillen und Auslösen des „Kampf oder Flucht“-Reflexes

Angela de Klein, Senior Product Planning & Marketing Manager bei Sony Video & Sound Europe, sagte zu der Studie: *„Jeder von uns kann sich an einen Moment im Leben erinnern, in dem Musik eine wesentliche Rolle gespielt hat. Musik ruft Gefühle und Erinnerungen hervor und nimmt uns auf eine Reise mit.“*

„2020 war ein schweres Jahr für uns alle. Mit dieser Studie und den beiden Videos wollten wir zeigen, welche Kraft in der Musik steckt, und so mehr Menschen dazu inspirieren, Musik als Mittel zur Steigerung der Lebensfreude zu nutzen. Unsere leistungsstarken Audiosysteme bringen die Macht der Klänge voll zur Geltung und sind damit ideal für alle, die gemeinsam Musik hören möchten.“

Mit den beiden neuen leistungsstarken Audiosystemen **MHC-V83D** und **MHC-V73D** bietet Sony noch mehr Auswahl für Musik-Enthusiasten und Partyfans.

Beide Systeme sind leicht zu transportieren und schaffen mit omnidirektionalem Sound und omnidirektionaler Beleuchtung unvergessliche Partystimmung.

Unverbindliche Preisempfehlung(en) und Verfügbarkeit

Sony **MHC-V83D**: 770,00 Euro

Verfügbarkeit: seit Oktober 2020

Sony **MHC-V73D**: 650,00 Euro

Verfügbarkeit: seit Oktober 2020

Weitere Informationen über die HAS-V Serie finden Sie [hier](#).

¹ Vollständige Liste mit Beschreibungen der Top 10 in den Hinweisen für die Redakteure

Hinweise für die Redakteure

Über die Studie

Die Studie verbindet die Forschungsergebnisse von Mindlab International-Gründer Dr. David Lewis, Warwick University mit Kommentaren von Branchenfachleuten aus ganz Europa sowie den Resultaten der Umfragen/Datenrecherchen, die das Marktforschungsunternehmen One Poll in Europa durchgeführt hat. Die Statistiken der Studie fassen die Antworten von 3.000 Befragten aus Großbritannien, Deutschland und Ungarn zusammen.

Über den Kurzfilm „The Power of Sound“

Der Film wurde von Greatcoat Films produziert. Regie: Klaas Diersmann, Kamera: JP Garcia, leitende Produzentin: Sandra Spethmann.

Die 10 wichtigsten Reaktionen auf Musik – geistige, körperliche, emotionale

Musik wirkt sich nicht nur auf die Funktionsweise unseres Körpers und Verstands aus, sondern beeinflusst auch unser Verhalten und soziales Miteinander. Hier sind die zehn häufigsten Reaktionen:

1. **Weinen** – Musik ist ein kraftvoller Reiz, der lang vergessene emotionale Erlebnisse wieder ins Bewusstsein rufen kann, oft auf sehr intensive Weise. Kinobesucher berichten häufig, dass ihnen bei einem gefühlvollen Film erst dann die Tränen kommen, wenn die Musik einsetzt.
2. **Verbesserung des Erinnerungsvermögens** – Untersuchungen haben gezeigt, dass die Gefühle, die durch Musik hervorgerufen werden, starken Einfluss auf unsere Fähigkeit haben, uns zu konzentrieren, effizient zu denken, uns an etwas zu erinnern, richtig zu urteilen, Probleme zu lösen und Entscheidungen zu treffen.
3. **Glücksgefühle** – Musik bietet eine Möglichkeit, unerwünschte Gedanken und unangenehme Gefühle zu vergessen, und erleichtert es, über solche Emotionen zu sprechen. Sie kann dazu beitragen, eine freundliche, einladende Atmosphäre zu schaffen und Menschen glücklicher zu machen.
4. **Entspannung; Verlangsamung oder Beschleunigung der Herzfrequenz** – Musik kann Menschen helfen, abzuschalten und sich zu entspannen oder aber Energie zu tanken und aktiver zu werden. Es hat sich gezeigt, dass Musik starken Einfluss auf unsere Herzfrequenz hat: Sie kann sie verlangsamen, sodass wir uns entspannen, oder beschleunigen, was uns handlungsfähiger macht. Musik kann auch den Blutdruck erhöhen oder senken, die Atemfrequenz beschleunigen oder verlangsamen und die Fähigkeit der Haut beeinflussen, Elektrizität zu leiten!
5. **Musik kann unser Handeln beeinflussen** – Musik hat starken Einfluss darauf, ob wir glauben, dass die Geschehnisse um uns herum unseren Absichten oder Bedürfnissen dienlich sind. Charles Gulas, außerordentlicher Professor für Marketing an der Wright State University, und Charles Schewe, Professor für Marketing an der University of Michigan, haben festgestellt, dass Babyboomer eher dazu neigen, Dinge zu kaufen, wenn sie Rockklassiker hören. Und das, obwohl zwei Drittel im Nachhinein nicht einmal sagen konnten, welche Musik beim Einkaufen lief.
6. **Musik kann Freundschaften und Beziehungen fördern und in mancher Hinsicht sogar zur Identitätsfindung beitragen** – Besonders für junge Menschen ist gemeinsames Musikhören einer der wichtigsten Wege, um Freundschaften zu schließen.

Zudem stellt Musik im Hinblick auf die Identität eine rekursive Beziehung zur Gesellschaft her.

7. **Musik kann „heilende“ Wirkung ausüben** – Jüngste Forschungen zu der Art und Weise, wie Musik auf unser Gehirn wirkt, haben ergeben, dass sie starken Einfluss auf das Nervensystem hat. Die grundlegenden akustischen Eigenschaften von Musik werden von Regionen in der Gehirnbasis interpretiert, die auf potenziell wichtige und dringende Ereignisse reagieren.
8. **Musik kann uns das Einschlafen erleichtern** – So haben sich beispielsweise Vivaldis „Vier Jahreszeiten“ als wirksames Mittel erwiesen, um unruhigen Kleinkindern beim Einschlafen zu helfen.
9. **Musik kann einen Gänsehauteffekt erzeugen** – Wenn Musik das mächtige, aber primitive Belohnungssystem des Gehirns stimuliert, kann das eine Art Schauer auslösen. Dabei wird eine große Menge des Glückshormons Dopamin freigesetzt, was intensive euphorische Gefühle hervorruft. In dieser Weise übt Musik genau die gleiche Wirkung aus wie Glücksspiel, ein zuckerhaltiger Snack oder toller Sex. Die Amygdala wiederum, die im Gehirn die Angstgefühle steuert, reagiert auf düstere Musik. Wird sie stimuliert, können einem regelrecht die Haare zu Berge stehen.
10. **Musik kann die Pupillen erweitern und den „Kampf oder Flucht“-Reflex auslösen** – Wenn Musik „den richtigen Ton trifft“, versetzt sie den ganzen Körper in den Turbo-Modus. Das Kleinhirn wird aktiviert, die Herzfrequenz steigt, die Pupillen weiten sich und mehr Blut wird in die Beine geleitet. All das ist Teil des sogenannten „Kampf- oder Flucht“-Reflexes, einer instinktiven Reaktion, die uns in Bereitschaft versetzt, entweder zu kämpfen oder zu fliehen. Wenn wir weder das eine noch das andere tun können (in Konzertsälen oder auf Pop-Festivals sind beide Möglichkeiten verpönt), interpretiert unser Gehirn die entstehenden intensiven Gefühle als Empfindungen, die durch Erregung und Lust verursacht wurden.

Über die Sony Corporation

Die Sony Corporation ist ein kreatives Entertainment-Unternehmen mit einem starken Technologie-Fundament. Das Portfolio reicht von Spielen und Netzwerkdiensten über Musik, Foto, Film, Elektronikprodukte und

Bildsensoren bis hin zu Finanzdienstleistungen. Sony hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Welt durch die Kraft von Kreativität und Technologie mit Emotionen zu füllen. Weitere Informationen finden Sie unter:

<http://www.sony.net/>

Die Meldung und entsprechendes Bildmaterial in Druckqualität zum Download finden Sie unter: <http://presscentre.sony.de>

Kontaktpersonen

SONY®

Sonja May

Head of PR

Corporate, Home Entertainment, Audio, Mobile

sonja.may@sony.com

haebmau.

haebmau

Anne Brünger

Head of haebmau.engine, Mobile

anne.bruenger@haebmau.de